



Sauser Event GmbH
Philipp-Reis-Str. 18
D-78052 Villingen-Schwenningen
fon + 49 7721 / 99 06 911
fax + 49 7721 / 99 06 919
info@sauser.de | www.sauser.de
info@engadin-bike-giro.ch

Sauser Event GmbH, Philipp-Reis-Str. 18, D-78052 Villingen-Schwenningen

VAUDE Engadin Bike Giro vom 28. bis 30. Juni 2019 //
Pressemitteilung vom 29. Juni 2019

VAUDE Engadin Bike Giro
2. Etappe am 29. Juni 2019
Start & Ziel: Silvaplaner See (Mulets)
76,4 Kilometer / 2.127 Höhenmeter

Pressebilder und Ergebnisse stehen täglich unter <https://engadin-bike-giro.ch/live-2019> zur Verfügung

Freie Verwendung der Pressefotos mit Hinweis auf das Copyright:
Madlaina Walther

- # Sascha Weber siegt auf der zweiten Etappe und übernimmt die Gesamtführung
- # Adelheid baut mit ihrem zweiten Tagessieg die Gesamtführung aus

Der Deutsche Sascha Weber (Maloja - Rocky Mountain Team) und seine Landsfrau Adelheid Morath (KS Trek Team) waren die strahlenden Tagessieger auf der zweiten Etappe des VAUDE Engadin Bike Giro 2019 mit Start und Ziel am Silvaplaner See. Dieser zweite Renntag hatte alles zu bieten, was den Mountainbike Sport so faszinierend und begeisternd macht. Sonnige trockene Bedingungen und eine abwechslungsreiche Strecke mit steilen Anstiegen und traumhaften Downhill Trails sorgten für großartige Rahmenbedingungen. Von Silvaplana aus führte die Strecke oberhalb von St. Moritz vorbei an der Olympiaschanze in Richtung Pontresina. Über Bever und Celerina ging es hoch zum Corviglia, dem Startort der ersten Etappe, wo die berühmten Flowtrails für die Bikerinnen und Biker angerichtet waren. Das Finale führte schließlich nach einer grandiosen Streckenführung über weitere Flowtrails und famosen Ausblicken zurück zum Silvaplaner See.

Der Vortagessieger Thomas Litscher (KMC Ekoi Orbea) aus der Schweiz wollte auf der zweiten Etappe nichts dem Zufall überlassen und testete ab Kilometer Null seine aktuelle Form nach einem mehrwöchigen Trainingslager. Von Anfang an Vollgas war seine Devise und bis zur Rennhälfte fuhr er solo in Front, vor einem Verfolgertrio mit Sascha Weber sowie den beiden Schweizern Marc Stutzmann (TEXPA-Simplon) und Nicola Rohrbach (Goldwurst-Power/Silverback). Bei Rennhälfte war es allerdings um den Spitzenreiter geschehen und das Verfolgertrio konnte zu Litscher aufschließen. Letztendlich hatte Weber die besten Beine auf dieser schweren Etappe und machte sich in den letzten Anstiegen auf und davon und baute seine Führung kontinuierlich aus. Im Ziel siegte Weber in 3:32:08 Stunden mit einem Vorsprung von 1:46 Minuten vor Marc Stutzmann und eine weitere Minute vor Nicola Rohrbach, der als Tagesdritter in Silvaplana einfuhr. Der lange in Führung liegende Litscher hatte am Ende 3:38 Minuten Rückstand auf den Tagessieger Weber und musste dadurch das gelbe Leadertrikot an Sascha Weber abgeben.

Bei den „Damen Elite“ gab es eine spannende Etappe, da die Spitzengruppe mit allen Favoritinnen lange zusammenblieb. Adelheid Morath zeigte aber im Verlauf der Etappe, dass ihr gestriger Tagessieg kein Zufall war und die Formkurve weiter nach oben zeigt. In den langen Anstiegen der zweiten Rennhälfte und im letzten





Sauser Event GmbH
Philipp-Reis-Str. 18
D-78052 Villingen-Schwenningen
fon + 49 7721 / 99 06 911
fax + 49 7721 / 99 06 919
info@sauser.de | www.sauser.de
info@engadin-bike-giro.ch

Sauser Event GmbH, Philipp-Reis-Str. 18, D-78052 Villingen-Schwenningen

Downhill hatte sie die meisten Reserven und siegte in 4:20:12 Stunden mit 38 Sekunden Vorsprung auf die Südafrikanerin Cherie Redecker (Conway Factory Racing with X-Sight), die damit weiterhin in Schlagdistanz zur Gesamtführenden Morath liegt. Ebenfalls einen sehr guten Tag erwischte die deutsche Weltmeisterin und Olympiasiegerin Sabine Spitz, die sich mit nur 1:06 Minuten Rückstand den dritten Tagesrang sicherte und diesen Platz auch in der Gesamtwertung verbuchen konnte. In dieser Konstellation ist auf der dritten und letzten Etappe noch vieles möglich und es wird ein spannender Dreikampf um das gelbe Leadertrikot des Event Titelsponsors VAUDE.

Am Sonntag wartet die dritte und letzte Etappe des VAUDE Engadin Bike Giro auf die verbliebenen Starter. Mit 64,5 Kilometern und 2218 Höhenmetern steht eine weitere spektakuläre und selektive Prüfung am Finaltag auf dem Programm. Der Startschuss erfolgt am Sonntagmorgen um 9.00 Uhr im Sportzentrum Mulets am Silvaplaner See.

Weitere Information zur Veranstaltung unter www.engadin-bike-giro.ch !

Der Etappenplan des VAUDE Engadin Bike Giro 2019 im Überblick:

1. Etappe

Freitag, 28. Juni 2019 | 1. Starter um 12.00 Uhr

Start: Corviglia / Ziel: St. Moritz-Salastrains

23,0 Kilometer / 549 Höhenmeter (Prolog / Einzelzeitfahren)

2. Etappe

Samstag, 29. Juni 2019 | 9.00 Uhr

Start & Ziel: Silvaplaner See (Mulets)

76,4 Kilometer / 2.127 Höhenmeter

3. Etappe

Sonntag, 30. Juni 2019 | 9.00 Uhr

Start & Ziel: Silvaplaner See (Mulets)

64,5 Kilometer / 2.218 Höhenmeter

